

BATTERIE

(Lesen Sie die Wartungshinweise auf Seite 63 durch.)

Da es sich um eine wartungsfreie (versiegelte) Batterie handelt, erübrigt sich das Kontrollieren des Elektrolytstands oder das Nachfüllen von destilliertem Wasser. Falls Elektrolytschwund festgestellt wird und/oder die Batterie erschöpft zu sein scheint (was sich durch Startschwierigkeiten oder sonstige elektrische Störungen äußert), wenden Sie sich an Ihren HONDA-Vertragshändler.

VORSICHT

- * Nicht versuchen, die Zellenkappen zu entfernen, da dies zu einer Beschädigung der Kappen, Undichtigkeit und im Laufe der Zeit zu einem Batterieschaden führen kann.
- * Wenn das Motorrad für längere Zeit außer Betrieb genommen werden soll, die Batterie ausbauen und voll aufladen. Dann die Batterie an einem kühlen, trockenen Ort lagern. Soll die Batterie im Motorrad eingebaut bleiben, das negative Kabel von der Batterie abklemmen.

▲ WARNUNG

- * Die Batterie erzeugt explosive Gase. Funken, Flammen und brennende Zigaretten fernhalten. Beim Laden oder Gebrauch der Batterie in einem geschlossenen Raum für ausreichende Belüftung sorgen.
- * Die Batterie enthält Schwefelsäure (Elektrolyt). Der Kontakt mit Schwefelsäure kann schwere Verbrennungen verursachen. Augen und Haut vor Berührung schützen. Beim Umgang mit Batterien schützende Kleidung und Gesichtsschutz tragen.
 - Falls Elektrolyt auf die Haut gelangt, mit Wasser abspülen.
 - Falls Elektrolyt in die Augen gelangt, mindestens 15 Minuten lang mit Wasser ausspülen und sofort einen Arzt rufen.
- * Elektrolyt ist giftig.
 - Falls Elektrolyt versehentlich geschluckt wird, große Mengen von Wasser oder Milch trinken, anschließend Magnesiumsulfat oder Pflanzenöl einnehmen und ärztliche Behandlung begeben.